

Europäische Mobilitätswoche 2021

im Rheinisch-Bergischen Kreis
16.-22.9.



Edda on Tour



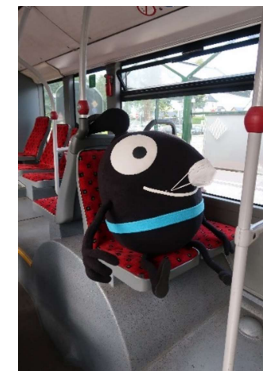
Rheinisch-Bergischer Kreis

Tagesordnung

1. Vorbereitung – gemeinsam stark
2. Bewerbung – Poster, Flyer und Co.
3. Aktionen im Bergischen
4. Fazit – Was war gut? Was müssen wir verbessern?

1. Vorbereitung – gemeinsam stark

- Einbindung aller 8 Kommunen sowie weiterer externer Partner*innen (Verkehrsunternehmen, ADFC, Radstation, Tourismus – DasBergische, Wirtschaftsförderung, Nahverkehr Rheinland, Cologne CargoBike)
- Auftaktworkshop zur Ideenfindung und Motivation mit Unterstützung durch das Zukunftsnetz Mobilität NRW und Norbert Krause
- Organisation und Federführung bei 5 gemeinsamen Aktionen
- Gemeinsame Bewerbung der zahlreichen weiteren Aktionen der Kommunen und externen Partner*innen
- vorab Tour mit Edda durchs Bergische



Quelle: Rheinisch-Bergischer Kreis

2. Bewerbung – Poster, Flyer und Co.

- Poster, Postkarte, Programmflyer, detailliertes Aktionsprogramm auf der Internetseite
- Aushänge im Stadtgebiet und in den Bussen
- Vorab Pressegespräch mit Bürgermeister*innen zur Vorstellung des Programms
- Internetseite + Internetblog
- Facebook-Post's
- Poststempel
- Pressetermine zur Eröffnung der EMW und weiterer großer Aktionen



Wie geht es heute voran?

Während der europäischen Mobilitätswoche – kurz EMW – probieren jedes Jahr von 16-22. September über 2.000 Kommunen in ganz Europa nachhaltige Mobilität aus. Dieses Jahr ist auch der Rheinisch-Bergische Kreis mit allen acht Kommunen dabei und bietet ein buntes Programm mit vielen tollen Aktionen. Machen Sie mit und entdecken Sie die „neue“ Mobilität im Kreis. Von kostenlosen Testfahrten mit dem Bergischen E-Bike über Malaktionen mit Kindern und Verkehrssicherheitsaktionen sowie einer „Dankeschön-Aktion“ für alle Radfahrerinnen und Radler und Nutzerinnen und Nutzer von Bus und Bahn – für jeden ist etwas dabei.

Tag	Uhrzeit	Aktion
Dienstag 16. September	10 Uhr	Aktion „Lernen los“ und offizielle Eröffnung der EMW
	9:30 – 13 Uhr	Bergisch Gladbach: Rollatorparcours
	14 – 17 Uhr	Burscheid/Hilgen: Mobilitätszonen zum Anfassen
	15 – 17 Uhr	Wermelskirchen: Kinder in Bewegung (Fahrrad-Parcours)
	17 Uhr	Wermelskirchen: Fahrrad-Mobilität – Latenrad und Fahrradchau
	17:30 Uhr	Leichlingen: Auszeichnung der STADTFRAGEN-Sieger
Freitag 17. September	9 – 12 Uhr	Wermelskirchen am Busbahnhof: Mobilitätszonen zum Anfassen
	14 Uhr	Rosrath: Vorstellung Latenrad (Bike) und Radtour nach Bergisch Gladbach
	15:30 Uhr	Bergisch Gladbach Markt: Latenradchau
	15 – 17 Uhr	Wermelskirchen: SensibilisierungsParcours
Samstag 18. September	16 – 19 Uhr	Bergisch Gladbach am S-Bahnhof: Mobilitätszonen zum Anfassen
	10 – 13 Uhr	Wermelskirchen: E-Mobilität (Pedelec-Prüfung und Autoteilchau)
	11 – 16 Uhr	Wermelskirchen: Fahrrad-Mobilität – Fahrradcodierung und Probefahrt
	11 – 17 Uhr	Kürten: Mobilität auf 4 Rädern
Sonntag 19. September	11 – 14 Uhr	Kürten: Mobilitätszonen zum Anfassen
	11 – 17 Uhr	Kürten: Mobilität auf 2-3 Rädern
	13 – 17 Uhr	Wermelskirchen: Mobilität im Alter (Verkehrssicherheitsstrategie und Rollatorparcours)
	15 – 17 Uhr	Wermelskirchen: Kinder in Bewegung (Stadlermalaktion)
Montag 20. September	7 Uhr	Leichlingen: Bahnrad – „Dankeschön-Aktion“
	7:30 Uhr	Bergisch Gladbach S-Bahnhof: „Dankeschön-Aktion“
	10 – 13 Uhr	Oversath am Bahnhof: Mobilitätszonen zum Anfassen
	14 Uhr	Sachtrundfahrt im Bergischen mit wappi und Daedelische
	15 – 17 Uhr	Wermelskirchen: Kinder in Bewegung (Mal- und Fotaktion)
	17:30 Uhr	Burscheid an der Johannes-Löb Gesamtschule: Aktionstag „Junge Fahrer“
Dienstag 21. September	9 – 13 Uhr	Odenthal: Informationsstand Mobilität und Mobilitätszonen zum Anfassen
	15 – 17 Uhr	Wermelskirchen: Kinder in Bewegung (Mobilität der Zukunft: Fahrzeugbau aus Karton)
	18 Uhr	Digitale Bürgerkonferenz: „Lösungen auf dem Weg zur nachhaltigen Mobilität“
Mittwoch 22. September	10 – 12:30 Uhr	Odenthal: Pedelec-Schulung „Fit mit dem Pedelec“ mit Schulen im Rheinisch-Bergischen Kreis



Quelle: Rheinisch-Bergischer Kreis

3. Aktionen im Bergischen

5 gemeinsame Aktionen

- 1. Aktion „Lappen los“
- 2. Aktion „Lastenrad-Schau“
- 3. Aktion „Spielweg“
- 4. Aktion „Mobilstationen zum Anfassen“
- 5. Aktion „Dankeschön-Tüten“

Zahlreiche Aktionen in den Kommunen

Pedelec Training, Rollatortag, Stadtrundfahrt, Riksha-Fahrten, Kinder in Bewegung, Aktionstag „Junge Fahrer“, Roller und Laufradparcour Kita, Bürgerbeteiligung zum Mobilitätskonzept, etc.

Steckbriefe für die 5 gemeinsamen Aktionen im Layout des Mobilitätskonzeptes

EUROPÄISCHE MOBILITÄTSWOCHE 16-22 SEPTEMBER	
<p>Zeig her dein Lastenrad! Aktionstage Lastenrad (Social Media Kampagne und Lastenrad-Schau) #EMWimBK #meinlastenrad und #lastenradschau</p> <p>Kernaspekte der Maßnahme</p> <ul style="list-style-type: none">→ Ausstellung der geforderten E-Lastenräder→ Sensibilisierung der Bevölkerung für Lastenräder→ Einbeziehung von Unternehmen in die EMW <p>EMW 03 vrs. 17. und 18.09</p> <p>An Freitag und Samstag der EMW findet die Lastenrad-Aktionstage statt. Hier bekommen Bürgerinnen und Bürger Unternehmen, Kommunen, Schulen, Organisationen oder sonstige Akteure im Rheinisch-Bergischen Kreis die Möglichkeit, ihr Lastenrad zu präsentieren. Und das digital oder analog.</p> <p>Digital: Social Media Kampagne. Mit dem Hashtag #meinlastenrad und #lastenradschau können Rhein-Bürgerinnen sich und ihr Lastenrad bei Facebook & Instagram präsentieren. Mit den Fragen: „wie hat dein Lastenrad dein Leben verändert?“, „wie nutzt du dein Lastenrad im Alltag?“ oder „warum muss kein Kauf eines Lastenrads geachtet werden?“ sollen Besitzerinnen von Lastenrädern von ihren Erfahrungen berichten und andere Bürgerinnen Lust bekommen, sich auch Lastenrader anzuschaffen.</p> <p>Auch Lastenräder von Kommunen oder anderen öffentlichen Einrichtungen können hier vorgestellt werden. Das fördert Lastenrad-Konzepte, präsentiert werden und z.B. einen Reparatur-Gutschein im lokalen Fahrradladen erhalten.</p> <p>Analog: Lastenrad-Schau. An einem der Tage führt die Lastenradschau durch Bergisch Gladbach und versammelt sich auf dem Konrad-Adenauer-Platz vor dem Bergischen Löwen. Dort gibt es dann Lastenräder zum Anfassen! Teilnehmer können alle Besitzerinnen von Lastenrädern im Rheinisch-Bergischen Kreis. Dies können z.B. Lastenräder von Unternehmen, von Kommunen, von Schulen, aber auch Vorführmodelle von Fahrradladens sein. Alle Interessierten können sich von den Betreiberinnen vorführen lassen, wie vielfältig Lastenrader sein können, wie diese funktionieren und zu handhaben sind. Die EMW und der Rheinisch-Bergischen Kreis können außerdem Tipps zur Antragstellung der Förderung des Kurses geben und lokale Fahrradläden können Interessierte beraten, welches Lastenrad für sie oder ihr Unternehmen ist.</p>	<p>Ziele der Maßnahme</p> <ul style="list-style-type: none">• Sensibilisierung für alternative Transportmittel• Möglichkeit zur Präsentation von Organisationen, Unternehmen und Fahrradläden• Bewertung des Förderprogramms des Kurses <p>Beteiligende</p> <ul style="list-style-type: none">• Bürger - Google+ Profile Lastenradfahrer• Europäische Mobilität <p>Arbeitszeiten, Arbeitsbedingungen und Herausforderungen</p> <p>Arbeitsinhalte:</p> <ul style="list-style-type: none">• Kontaktaufnahme mit den Unternehmen, Fahrradläden, Schulen, Organisationen etc.• Gemeinsame Ausrichtung eines Programmablaufs und vorbereitende Arbeiten (Persönliche Social Media-Profile vor Ort für die Lastenrad-Schau planen etc.)• Absprache mit der Stadt Bergisch Gladbach bzgl. Anmeldung der Veranstaltung• Entscheidung über Pläne <p>Hilfestellungen:</p> <ul style="list-style-type: none">• Muster für Pressemitteilung• Musterantragstellung für Unternehmen/ Organisationen/ Fahrradläden/ Vereine• Bereitstellung der Pläne• Kontaktaufnahme mit den Unternehmen <p>Umsetzung weiterer Aktionen</p> <ul style="list-style-type: none">• Kommunen• Unternehmen/ freiberufliche Personen• RBBV• ADFC, Schulen, sonstige Akteure• Kommunales Management im Lastenrad <p>Zeit- und Kostenaufwand</p> <ul style="list-style-type: none">• Mittlerer Personalaufwand zur Organisation• Personalaufwand am Tag der Durchführung• Teil. Kosten für Pläne• Kein Vorplanen zum Ablauf, Kontaktaufnahme Unternehmen, Akteure usw.• Anmerk. Eventuelle Anweisung zur E-Lastenrad-Schau, konkreter Ablaufplan <p>Zeitraum</p> <p>Jan > Feb > Mär > Apr > Mai > Juni > Juli > Aug > Sep</p>

Quelle: Rheinisch-Bergischer Kreis

3. Aktionen im Bergischen

Aktion „Lappen los“

- 2 Familien wurde der Führerschein abgenommen und eine Woche kostenlos ein E-Lastenrad und Tickets für Bus und Bahn zur Verfügung gestellt
- Unterstützung durch lokale Partner*innen (Radstation / Cologne CargoBike)
- Tägliche Berichte der Familien über Facebook und auf Internetblog



Quelle: Rheinisch-Bergischer Kreis

3. Aktionen im Bergischen

Aktion „Lastenrad-Schau“

- Lastenrad-Schau der durch den Kreis geförderten Lastenräder für Unternehmer*innen inkl. gemeinsamer Fahrradtour
- Start in Rösrath mit der Vorstellung des geförderten Sharing Lastenrades „RöBike“
- Durch den ADFC geführte Fahrradtour nach Bergisch Gladbach
- Lastenrad-Schau inkl. Lastenrad-Testmöglichkeit durch lokalen Partner auf dem Marktplatz



Quelle: Rheinisch-Bergischer Kreis

3. Aktionen im Bergischen

Aktion „Spielweg“

- Ansprache aller Schulen zur Teilnahme an der Aktion „Spielweg“
- Aktionsbox „Spielweg“ vom Zukunftsnetz Mobilität/krauses Design an interessierte Schulen verteilt
- Gemeinsame dezentrale Malaktion am 22. September an 7 Schulen
- Fotodokumentation und Berichterstattung in den sozialen Medien



Quelle: GGS Rösrath, Martin-Buber Schule, Schwanenschule, Rheinisch-Bergischer Kreis

3. Aktionen im Bergischen

Aktion „Mobilstationen zum Anfassen“

- Testtage an den neu errichteten Mobilstationen in allen 8 Kommunen
- Kostenlose Nutzung der Leih-Pedelecs und Vorstellung der Bausteine Fahrradboxen und E-Carsharing, die im Frühjahr 2022 errichtet werden
- Gemeinsame Aktion mit den beiden lokalen Verkehrsunternehmen wupsi und RVK



Quelle: Rheinisch-Bergischer Kreis

3. Aktionen im Bergischen

Aktion „Dankeschön-Tüten“

- Ein „Dankeschön“ an alle Radler und ÖPNV-Nutzer*innen
- Am S-Bahnhof in Bergisch Gladbach und am Bahnhof in Leichlingen wurden Montag 20.9. insgesamt 500 Tüten mit Äpfeln und Müsliriegeln verteilt
- Gleichzeitig Information zum S-Bahnausbau (S11)
- Gemeinsame Aktion mit Bergisch Gladbach, Leichlingen, Nahverkehr Rheinland



Quelle: Rheinisch-Bergischer Kreis

4. Fazit – Was war gut? Was müssen wir verbessern?

Was war gut?

- Alle 8 Kommunen haben an der EMW (größtenteils zum ersten Mal) teilgenommen
- Positive Presseberichte (Fokus auf Mobilität gelungen)
- Eigeninitiative der Kommunen und externen Partner*innen
- Unterstützung von der Hausspitze

Verbesserungen:

- Nach der EMW ist vor der EMW - frühzeitig anfangen und ParkingDay planen!!
- Aktionen an Markttage/Stadtfeste/etc. andocken (hoher Besucherverkehr)
- Aktion „Dankeschön-Tüten“ direkt am 16.9. durchführen (Bürgerkontakt)
- Mehr externe Akteure einbinden (Mehrwert)

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!